

**Herr, wenn ich spüre“** (*Text und Musik: Thomas Steinlein*)

1.

Herr, wenn ich spüre, was ich vor Dir bin,  
find ich mich in Deinem Arm;  
schwinden die Ängste, die Traurigkeit hin,  
weiß ich mich sicher und warm.

Chorus

Denn Du hast vor Zeiten schon an mich gedacht  
und hast mich aus Liebe zur Freude gemacht.  
Du kennst meine Wünsche und suchst für mich aus,  
Herr, Du gibst mir ein festes Zuhause.

2.

Wie könnt ich singen, was Du für mich bist,  
wär ich nicht zu Dir geboren?  
Wie könnt ich wissen, wie mächtig das ist,  
wär ich nicht an Dich verlornt?

Chorus

Denn Du weckst in mir das, was Liebe erweckt  
und Du holtst hervor, was schon lang in mir steckt.  
Dein Wort hilft mir leben, so lang ich es tu,  
Herr, Du siehst mir vom Himmel her zu..

Chorus

Denn Du hast vor Zeiten schon an mich gedacht  
und hast mich aus Liebe zur Freude gemacht.  
Dein Wort hilft mir leben, so lang ich es tu,  
Herr, Du siehst mir vom Himmel her zu.  
Denn Du weckst in mir das, was Liebe erweckt  
und Du holtst hervor, was schon lang in mir steckt.  
Du kennst meine Wünsche und suchst für mich aus,  
Herr, Du gibst mir ein festes Zuhause.